



Kontakt: [Renée Arnold](#)
Telefon: +49 (0) 7851 894-141
E-Mail: presse@hs-kehl.de
Datum: 05. März 2020

Semesterstart an der Hochschule Kehl

Über 450 neue Beamtenanwärter_innen vereidigt

Kehl. Dass die öffentliche Verwaltung als Arbeitgeberin spannend ist, davon sind 453 Studierende überzeugt. Seit Anfang der Woche studieren sie nun den Bachelorstudiengang „Public Management“ an der Hochschule Kehl. „Die öffentliche Verwaltung wird zunehmend wichtiger werden, da sie es ist, die sich mit den großen Fragestellungen unserer Gesellschaft auseinandersetzt. Fragen wie Nachhaltigkeit, Mobilität und Umwelt sind am Ende alles Verwaltungsfragen. Aus diesem Grund braucht die Verwaltung kluge und innovative Köpfe wie Sie“, begrüßte der Rektor der Hochschule Kehl Prof. Dr. Joachim Beck die neuen Studierenden. Zudem sei ein Wertewandel hin zu mehr Miteinander und Gemeinwohl in der Gesellschaft zu erkennen, was die Bedeutung der öffentlichen Aufgaben stärke.

Neben dem Rektor ließ es sich auch der Oberbürgermeister der Stadt Kehl Toni Vetrano nicht nehmen, die jungen Menschen in seiner Stadt zu begrüßen. „Die aktuellen Veränderungen in der Welt haben starken Einfluss auf das Leben miteinander. Aus diesem Grund ist es besonders wichtig, dass es junge und motivierte Menschen wie Sie gibt, die bereit sind Verantwortung zu übernehmen. Die Gesellschaft braucht Sie!“, so der Oberbürgermeister.

Damit die neuen Studierenden (Erstsemester / Erstis) auch gut in Kehl ankommen, haben Studierende im vergangenen Semester eine sog. „Ersti-Hilfe“ erstellt. Dieses Büchlein im Taschenformat ist ein Guide, der praktische Orientierungshilfen zu Studium, Freizeit und Engagement in und um Kehl bietet. Oberbürgermeister Vetrano ist angetan: „Dies ist eine tolle Idee. Unkonventionell, direkt und frisch! Es macht Freude, darin zu blättern und ich sehe manches in ‚meiner‘ Stadt durch eine andere Brille.“

Auch Hochschulrektor Prof. Dr. Beck ist begeistert: „Ein Projekt aus dem wirklichen Leben. Das könnte Potenzial haben. Rund 400 Erstsemester, alles ‚Neu-Kehler‘, die zielgruppengerecht und werbend angesprochen werden. Das ist stark. Das ist kommunales Standort-Marketing mal anders.“

Die Disposition des Guides und alle Essays sind von den Studierenden selbst erarbeitet, getextet und mit eigenen Fotos und Grafiken bebildert.

„Hätten wir damals bei Beginn des Studiums gewusst, wie das hier in Kehl so läuft, hätten wir echt viel Zeit gespart. Aber wen kannst du schon fragen, wenn du neu bist? - Ein Guide zum Semesterbeginn macht da voll Sinn!“, waren sich die Kursteilnehmerinnen und -nehmer im Juli 2019 beim Projektstart einig.

Der Guide entstand im Rahmen eines Fachprojektes unter der Leitung von Dr. Simon Moser an der Hochschule. Ziel war es, Techniken, Mechanismen und Tools aus dem Kulturmanagement in einem echten Projekt unter realen Bedingungen zu erlernen. Es hieß, selber machen und Praktikern im „Praxis-Check vor Ort“ begegnen und von ihnen lernen. Oder einfach mal dem Hochschulalltag in kreativen Workshops, wie Schreibwerkstatt, Fotoshooting, Präsentationstraining und Rollenspielen entfliehen und sich selbst im geschützten Raum ausprobieren.

Mehr Informationen und Downloadmaterial (Bilder, Texte)

Flipbook: <https://www.yumpu.com/de/document/view/63069444/ersti-guide-flipbook>

Web: <https://www.simonmoserkultur.de/kumadoo/hochschule-für-öffentliche-verwaltung-kehl/ersti-guide/>



Foto (Hochschule Kehl):

Die Hochschule und die Stadt Kehl heißen 453 neue junge Menschen willkommen.